

Bulletins von ganz weit weg

Neuseeland war in diesem Jahr das Gastland der Frankfurter Buchmesse. Ob Roman, Reiseführer, Auswandererporträts oder Bildband – wir stellen die spannendsten Neuerscheinungen vor

ZEITREISE

Von Glühwürmchen durchschwirrte Nächte, Geschwisterliebe und der leise Prozess des Alterns: In ihrem Neuseeland-Epos **Die Forrests** erzählt Emily Perkins die Geschichte einer Familie, die in den Sechzigerjahren aus New York nach Auckland zieht. Im Zentrum des Generationen-Romans steht die zu Beginn siebenjährige Dorothy. Nach einer unbekümmerten Jugend mit drei Geschwistern und einigen Liebesabenteuern ist Dottie am Ende eine reife Frau – und der Leser erfüllt von stimmungsvollen Bildern. *Bloomsbury Berlin, 19,99 €*



KURIOSER POCKET-GUIDE

Wo liegt der romantischste Flecken Neuseelands? Weshalb hatte das Merinoshaf Shrek viel mehr Wolle als seine Artgenossen? Und wieso braucht man für die Zubereitung des Maori-Gerichts *hangi* eine Schaufel? **Das kuriose Neuseeland-Buch** der Kiwis Stephen Barnett und John McCrystal deckt auf, „was Reiseführer verschweigen“. Die nützliche und skurrile Neuseeland-Enzyklopädie passt dank handlichem Kleinformat in jedes Gepäck. *Fischer, 9,99 €*



DER WEG-BEGLEITER

Fernreise: Mit ihrem Buch *I did it my way* begibt sich Maren Wulf auf die Spuren deutscher Auswanderer, die es nach Neuseeland verschlagen hat. In sechzehn Porträts lässt die Journalistin Neubürger und Besucher auf Zeit von den Herausforderungen des Neuanfangs, von interkulturellen Begegnungen, Abenteuern und dem Alltag auf den Inseln im Südpazifik erzählen. Trotz unterschiedlichster Professionen und Schicksale haben die Interviewten eines gemeinsam: Sie sind allesamt Ärmelaufkremler und Anpacker. *MANA, 17,50 €*



Landschaftsmalerei

Brodende Vulkanseen, Regenwälder im Nebel, Schafe auf grünen Hügeln und vom Sturm der Tasmansee zerzauste Manuka-Bäume (Foto): Der Bildband **Neuseeland. Paradies im Pazifik** von Karl Johaentges und Jackie Blackwood (Texte) ist eine atemberaubende Reise ans Ende der Welt. *National Geographic, 45 €*

